

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



AGBO e.V.

**Die Arbeitsgemeinschaft der Behindertenhilfe im Ortenaukreis e.V.
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**mehrere Mitarbeiter (m/w) in Voll- und Teilzeit
mit und ohne Behinderung**

**für die Entwicklung des Projektes:
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) im Ortenaukreis**

Zu den Aufgaben gehören:

- Projektentwicklung: Aufbau der EUTB im Ortenaukreis auf allen Ebenen, Netzwerkarbeit, Aufbau Peer Counseling
- neutrale Beratung für Menschen mit Behinderung, deren Angehörige, rechtliche Betreuer und Freunde zur Verbesserung der Teilhabemöglichkeiten
- Beratung als Orientierungs-, Planungs-, und Entscheidungshilfen vor einer Antragstellung
- Kooperation mit der wissenschaftlichen Begleitung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Weitere Aufgaben für Mitarbeiter mit Leitungsfunktion:

- jährliche Nachweisberichte für das BMAS
- Budgetplanungen
- Projektcontrolling

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium als Sozialarbeiter/Sozialpädagogen (B.A. oder M.A.); Dipl. Sozialarbeiter/Sozialpädagogen oder in anderen sozialwissenschaftlichen Bereichen wie Jura, Soziologie, Pädagogik, Psychologie
- Positiv: Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung

- Kompetenzen für die Beratungsarbeit (z.B. systemische Beratung, klientenzentrierte Gesprächsführung, einfache Sprache, Arbeit mit Symbolen/Unterstützte Kommunikation...)
- Ausgeprägte Kundenorientierung, hohe Analyse- und Reflexionsfähigkeit. Ziel: die Selbstbestimmung des Menschen mit Behinderung zu fördern
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und überzeugendes Auftreten
- Verantwortungsbewusstes, souveränes Handeln in Stresssituationen
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot:

Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Arbeit im Team. Gute Rahmenbedingungen für ein angenehmes Betriebsklima, das Sie mitgestalten, sowie moderne Arbeitsmittel und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung und -bildung.

Es sind mindestens drei Stellen zu vergeben, die vorerst auf drei Jahre befristet sind. Eine zweijährige Verlängerung durch das BMAS ist sehr wahrscheinlich; eine langfristige Bewilligung der EUTB bundesweit durch das BMAS ist offen.

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD/VKA mit den im öffentlichen Dienst überdurchschnittlichen sozialen Leistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung vollständig elektronisch, unter Angabe ihres Gehaltswunsches und Verfügbarkeit, bis spätestens 16. März 2018 an die

AGBO e.V.
Bianca Bernholz und Achim Feyhl
eutb@agbo.info
www.agbo.info

Für weitere Informationen und bei Rückfragen steht Ihnen Bianca Bernholz zur Verfügung, T +49 781 28948833 oder +49 15202001848.

Bitte beachten Sie: Bewerbungen bitte vollständig elektronisch. Auf dem Postweg eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesendet.